



Newsletter Netzwerk Wissenschaftsmanagement April 2013

Editorial

Liebe Wissenschaftsmanagerinnen und Wissenschaftsmanager,

passend zum Frühlingsanfang treiben im Netzwerk Wissenschaftsmanagement! e.V. einige Initiativen aus. Mit diesem Newsletter wollen wir Sie gern darüber informieren, wo und wann Mitgliederversammlung und Jahrestagung stattfinden. Wir geben Ihnen einen kleinen Einblick, an welchen Projekten das Netzwerk in 2013 arbeitet und in welchen Projekten Sie sich engagieren können. Und wir wagen einen Ausblick, wann Sie endlich mit einem Kodex für gutes Wissenschaftsmanagement rechnen können.

Herzliche Grüße und beste Wünsche für sonnige Zeiten senden

Isabel Müskens, Carsten Feller, Elisabeth Lack, Andreas Mai, Derk Schönfeld und Achim Wiesner

Mitgliederversammlung im Mai

Am 24. Mai von 11.00 bis 16.00 Uhr findet an der Humboldt-Universität zu Berlin die nächste Mitgliederversammlung statt. Diesen Termin hatten wir Ihnen schon vor einiger Zeit als save-the-date bekannt gegeben, die offizielle Einladung folgt demnächst. Inhaltlich wird es unter anderem um die Geschäfts- und Kommunikationsprozesse des Vorstands im Zusammenspiel mit den Aktiven in Regional- und Projektgruppen gehen, um den Kodex zum guten Wissenschaftsmanagement und um erste Ideen zur Einsetzung eines Beirats. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen bei der Mitgliederversammlung über diese Themen zu diskutieren!

Jahrestagung im September

Die diesjährige Jahrestagung widmet sich dem Thema "Wege der Professionalisierung im Wissenschaftssystem" und findet am 26./27. September 2013 an der Bucerius Law School in Hamburg statt. Die Tagung beginnt am Donnerstag um 18:00 Uhr mit einer Podiumsdiskussion und einer anschließenden Abendveranstaltung. Vor dem Beginn der Tagung besteht die Option, an einem Study Visit „Wissenschaftsstandort Hamburg“ teilzunehmen. Die Ergebnisse der Evaluation der vergangenen Jahrestagung aufgreifend, wollen wir den Freitag mit dem Format "Thementische" interaktiv gestalten und das Tagungsthema in unterschiedlichen Facetten diskutieren. In diesem Rahmen geben wir auch Projekt- und Regionalgruppen die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen. Auch funktionsspezifische Netzwerke können hier zusammenfinden. Die Tagung wird voraussichtlich um 15.30 Uhr enden. Unmittelbar an die Tagung schließt sich am Freitagnachmittag die Mitgliederversammlung an (Ende: 17.30 Uhr). Wenn Sie die Jahrestagung als Sponsor und Partner unterstützen wollen, wenden Sie sich gerne an uns: (info@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de).

Mehr dazu im kommenden Newsletter.

Projekte

Wir haben die laufenden Projekte des Netzwerks auf der Webseite nun mit Beschreibungen versehen, neu priorisiert und um einige spannende neue Projekte ergänzt. Schauen Sie doch mal nach, engagieren Sie sich in einem der laufenden Projekte oder setzen Sie ein neues in die Welt!

Hier die Kurzübersicht – ausführlicher nachzulesen auf der Website unter [Projekte](#).

Zu seiner großen Jahrestagung lädt das Netzwerk einmal jährlich Wissenschaftsmanagerinnen und Wissenschaftsmanager ein. Mitstreiterinnen und Mitstreiter sind in der Gruppe jederzeit gern willkommen.

Instrumente der Personalentwicklung können Hospitationen, kollegiale Beratung und individuelles Coaching sein, die in diesem Projekt gemeinsam konzipiert und vorbereitet werden.

2013 ist es das Ziel des Netzwerks, vermehrt institutionelle Partner und Mitglieder zu gewinnen. Zudem sollen auch Partner für spezifische Projekte gewonnen werden.

In Regionalgruppen vernetzen sich Wissenschaftsmanagerinnen und -manager aus den unterschiedlichsten Institutionen einer Region. Zurzeit bestehen bereits sieben Regionalgruppen.

Study Visits bieten die Möglichkeit, interessante Standorte der Wissenschaft und des Wissenschaftsmanagements innerhalb von ein- bis zweitägigen Kurzbesuchen kennenzulernen. Sie werden von Mitgliedern vorbereitet.

Fachgespräche sind halbtägige Veranstaltungen mit einschlägigen Experten zu ausgewählten Themen, bei denen Hintergründe ausgeleuchtet und Herausforderungen offen benannt werden.

Zur Positionierung des Wissenschaftsmanagements als eines neuen und wachsenden Berufsfeldes arbeitet der Vorstand des Netzwerks seit Dezember 2012 an der Entwicklung eines Kodex für gutes Wissenschaftsmanagement.

Die Projektgruppe zum Berufsfeld Wissenschaftsmanagement schafft eine Übersicht zu Tätigkeitsbereichen, Positionen und Berufsbildern, aber auch zu Beschäftigungsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Professionalisierungsmöglichkeiten.

Die Projektgruppe Internationalisierung blickt über die Landesgrenzen hinaus und beleuchtet grenzüberschreitende Wissenschaftsaktivitäten sowie Internationalisierung als Querschnittsaufgabe.

Kodex für gutes Wissenschaftsmanagement

Gutes Management ist zu einem Erfolgsfaktor für Wissenschaftseinrichtungen geworden und spielt auf allen Organisationsebenen und in der Zusammenarbeit zwischen Institutionen eine immer wichtigere Rolle. Bislang fehlt es jedoch noch an einem kodifizierten Selbstverständnis der Berufsgruppe. Der Vorstand des Netzwerks Wissenschaftsmanagement! e.V. hat deshalb einen ersten Entwurf eines „Kodex Wissenschaftsmanagement“ entwickelt. In mehreren Leitsätzen wendet er sich einerseits an die einzelnen Wissenschaftsmanagerinnen und -manager, andererseits an die einzelne Wissenschaftsinstitution.

Der Entwurf konnte in einem ersten Schritt auf der Veranstaltung zum zehnjährigen Bestehen des Studiengangs „Hochschul- und Wissenschaftsmanagement“ der Hochschule Osnabrück sehr fruchtbar diskutiert werden. Zwei wichtige Ergebnisse: Der Text ist zu „nüchtern“, er braucht „mehr Herzblut“; Individuen und Institutionen sollten nicht getrennt, sondern gemeinsam angesprochen werden.

Eine entsprechend überarbeitete Version werden wir mit der Einladung zur Mitgliederversammlung demnächst versenden, um sie dann dort zu diskutieren und zugleich in die Regionalgruppen zu tragen. Auf der Jahresversammlung im September wollen wir den Kodex verabschieden. Wir sind gespannt auf unsere Diskussionen!

Regionalgruppen (und „Reisender Vorstand“)

Insgesamt sieben Regionalgruppen haben sich bereits gegründet und leben den Vernetzungsgedanken vor Ort. Der Vorstand hat sich entschieden, die vierteljährliche Sitzung immer am Ort einer Regionalgruppe abzuhalten, um auf diese Weise im engen Kontakt zu sein. Im Januar war der Vorstand bereits bei der Regionalgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein, im April wird er bei der Regionalgruppe Köln/Bonn sein.

Aktive Mitarbeit im Netzwerk

Ein Netzwerk lebt von seinen Mitgliedern!

Gründen Sie jetzt eine Regionalgruppe, arbeiten Sie in einem thematischen Projekt mit, organisieren Sie einen Study Visit oder etwas völlig Neues! Die Möglichkeiten der aktiven Mitarbeit sind zahlreich und wir freuen uns auf Ihre Initiative!

Regionalgruppen sind bereits in Berlin, im Nordwesten, München, Köln/Bonn, Hamburg, im Raum Ruhr und Heidelberg gegründet. Genaue Informationen zu den bestehenden Regionalgruppen finden Sie [hier](#).

Mitgliedschaft

Alle Informationen zur persönlichen oder institutionellen Mitgliedschaft im Netzwerk Wissenschaftsmanagement finden Sie [hier](#).

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten?

Dies ist eine automatisierte Mail. Bitte antworten Sie nicht direkt auf diese E-Mail. Wenn Sie zukünftig keine Email-Newsletter-Zusendung des Netzwerk Wissenschaftsmanagements erhalten möchten, klicken Sie [hier](#).

IMPRESSUM

Verein Wissenschaftsmanagement! e.V.

c/o Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Uhlhornsweg 99b, 26111 Oldenburg
T: +49 (0)441 798 2447, F: +49 (0)441 798 2399
vorstand@netzwerk-wissenschaftsmanagement
info@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de
www.netzwerk-wissenschaftsmanagement.de

Gesetzlicher Vertreter: Die Vorsitzende Isabel Müskens

